



## Kim Henry - Malibu Blues

zwima hat mir gesagt, dass ihr alle glauben werdet, sie spinnt, wenn sie SCHON WIEDER eine Neuerscheinung präsentiert - hat sie doch vor ein paar Tagen erst! Naja, aber wir können's ja auch nicht ändern, wenn das jetzt so Schlag auf Schlag geht. Aber nun denn - also diesmal ich.

"Malibu Blues" war, wie der eine oder andere weiß, unser erster gemeinsamer Streich. Das Manuskript, das uns den Kontakt zum Verlag einbrachte - auch wenn es mehrerer sehr gründlicher Überarbeitungen (und eine zweite Meinung im Verlagsteam) brauchte, bis es dann jetzt, zwei Jahre nach dem Schreiben, doch noch den Weg zwischen zwei Buchdeckel findet!

Eine Frau mit zerbrochenen Träumen.  
Ein Mann, der keine Ziele mehr hat.  
Eine unmögliche Beziehung.

Cassidy Devlin greift nach jedem Strohalm, um wieder Boden unter den Füßen zu bekommen. Der Job als Persönliche Assistentin im Luxus-Resort Della Terra am Fuße der Rocky Mountains scheint zunächst als ein Licht am Ende des Tunnels. Allerdings läuft sie hier einem Mann in die Arme, den sie vielleicht besser meiden sollte.

Als berühmter Filmmusikkomponist hat Nikolaj Kasharin alles erreicht. Zynismus und Abgeklärtheit sind sein Panzer der ihn erfolgreich und unantastbar macht in der oberflächlichen und unmoralischen Filmwelt von Hollywood. Doch auf die junge Cassidy, die ihm mit ihrer Natürlichkeit unter die Haut geht, ist er nicht vorbereitet – und auch nicht darauf, dass er jemals wieder etwas begehren würde.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).